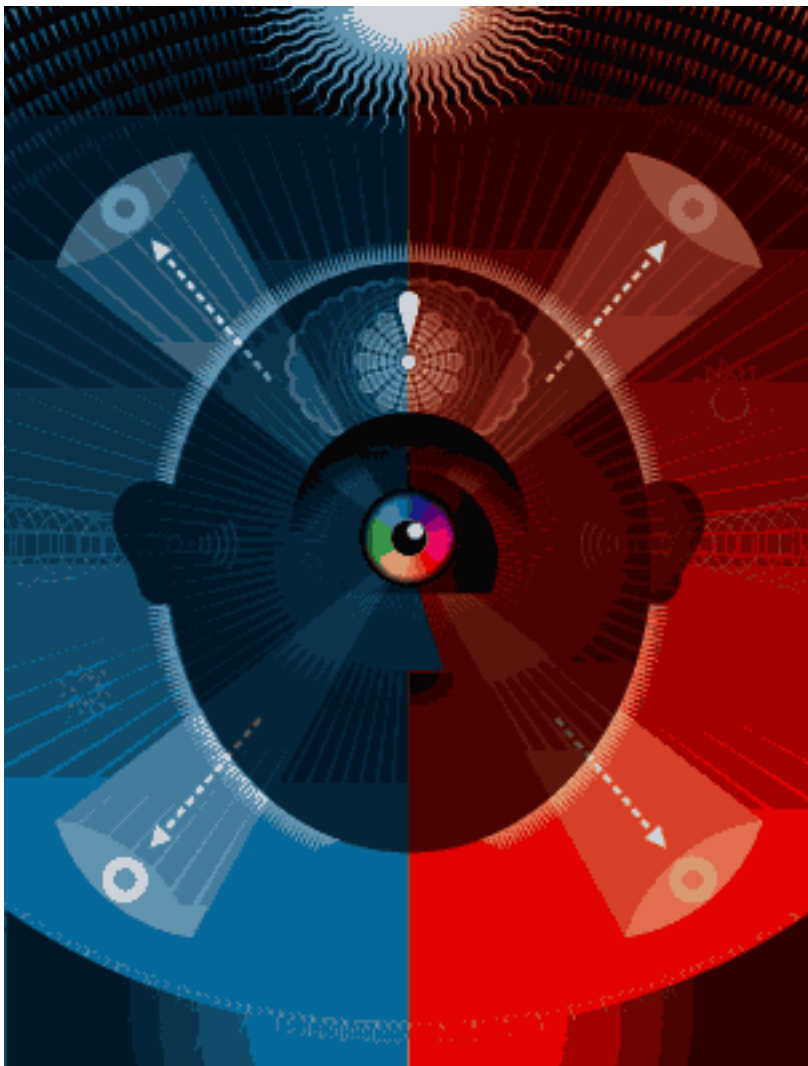


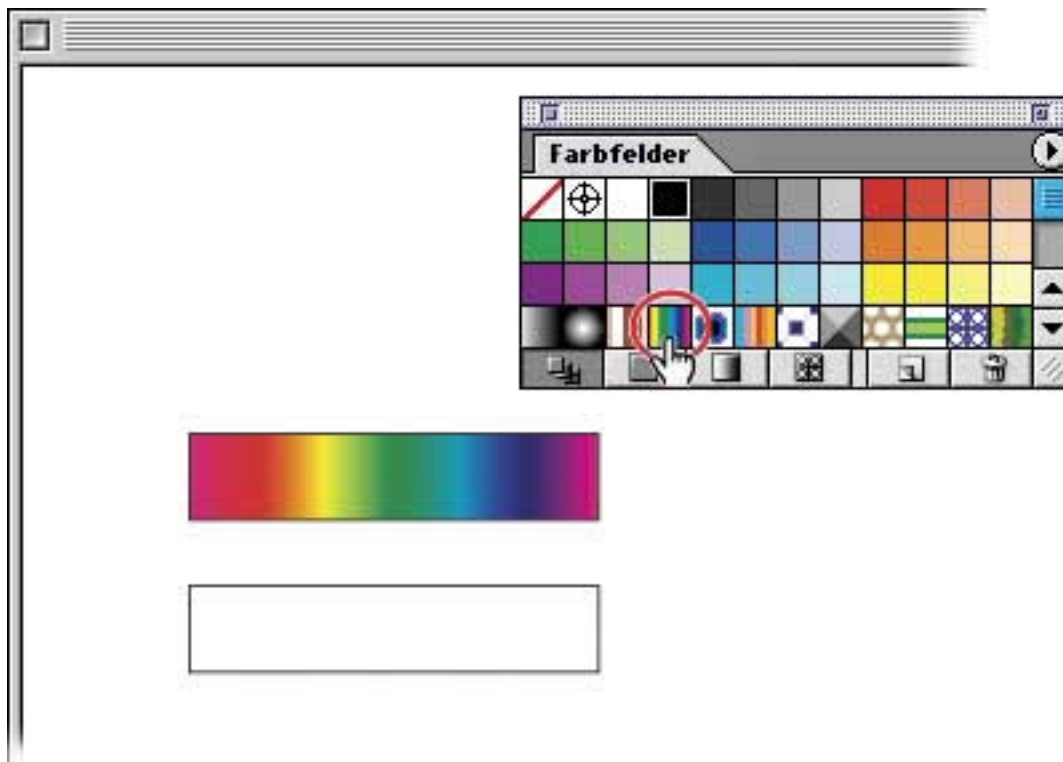
Erstellen Sie einen Regenbogenpinsel

Grafikdesigner und Illustrator Louis Fishauf ist ein Künstler, der seine Ideen, Kreativität und Energien schon seit Jahrzehnten sprudeln lässt. Und das nicht nur auf Papier, sondern auch am Computer. Als er zum Beispiel dieses Bild in [Adobe® Illustrator® 10.0](#) erstellt hat, hat er einen eigenen Pinsel verwendet, um einen Regenbogenverlauf für das Auge zu malen. Anschließend fügte er einen zweiten Verlauf hinzu, um einen dunklen Rand um das Auge zu legen. Technisch gesehen können Pinsel in Adobe Illustrator zwar keine Verläufe haben, aber Fishauf hatte eine glänzende Idee. Im Folgenden können Sie selbst nachvollziehen, wie Fishauf mit dem Befehl „Erweitern“ und der Ebenen-Palette aus seinen Verläufen einen Regenbogenpinsel erstellt hat.



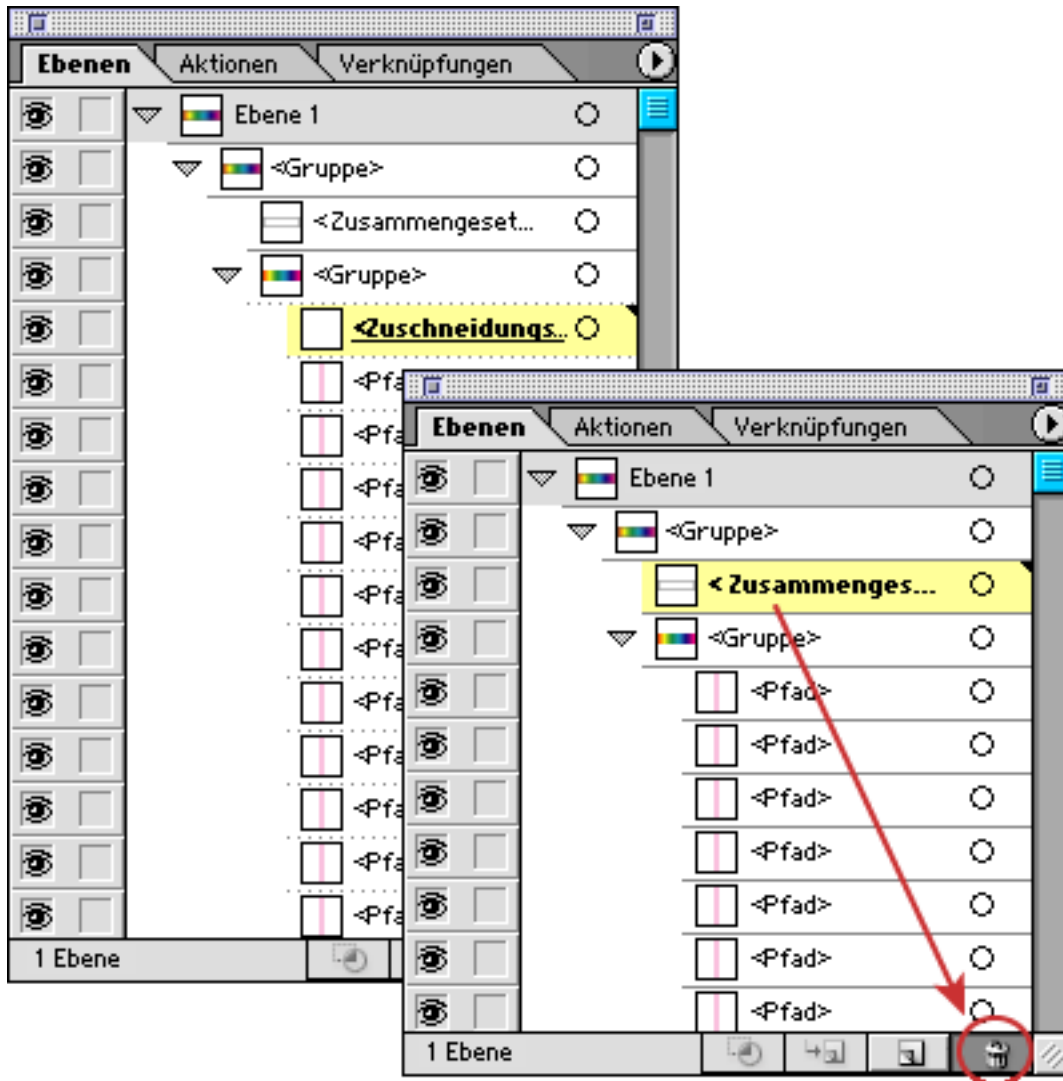
1. Zeichnen Sie zwei Rechtecke und füllen Sie ein Rechteck mit einem Regenbogenverlauf.

Zeichnen Sie ein Rechteck, das etwa fünf Mal so breit wie hoch ist. Drücken Sie die Alt- (Windows) bzw. Wahltaste (Mac OS) und ziehen Sie den Cursor über das Blatt, um eine Kopie des Rechtecks zu erstellen. Wählen Sie ein Rechteck aus und klicken Sie in der Farbfelder-Palette auf das Farbfeld „Regenbogen“, um das Rechteck mit einem Regenbogen zu füllen. Wählen Sie „Objekt“ > „Erweitern“ (das Rechteck muss dabei ausgewählt sein). Pinsel in Adobe Illustrator können keine Verläufe haben. Mit dem Befehl „Erweitern“ kann dieses Problem aber elegant umgangen werden. Bei der Erweiterung (also der Umwandlung) wird die Verlaufs-füllung in kleine Volltonfarb-Segmente (Slices) umgewandelt. Bei der Umwandlung wird außerdem ein Beschneidungspfad eingefügt. Pinsel in Adobe Illustrator können aber auch keine Beschneidungspfade haben. Um dieses Problem kümmern wir uns im nächsten Schritt.



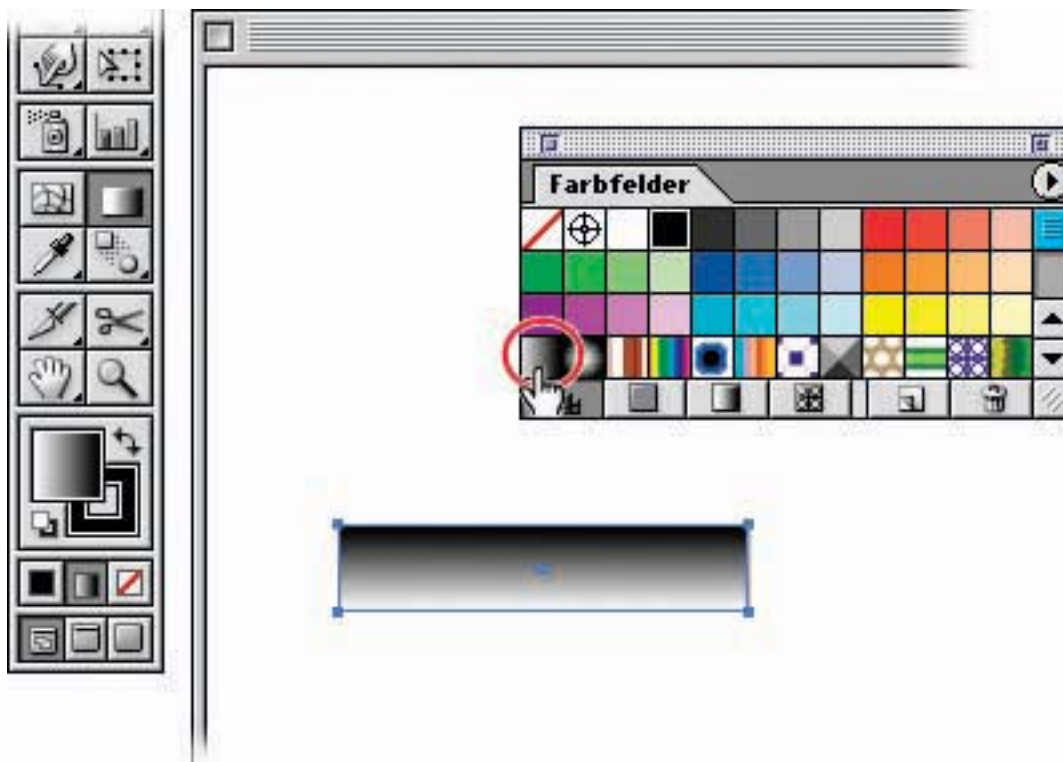
2. Löschen Sie nicht benötigte Pfade.

Klicken Sie in der Ebenen-Palette auf das Dreieck neben dem Namen der Ebene, um die einzelnen Komponenten der Ebene anzeigen zu lassen. Klicken Sie dann auf die Dreiecke neben allen Gruppen im Regenbogen-Rechteck, um diese Komponenten ebenfalls anzeigen zu lassen. Klicken Sie auf die Miniatur neben dem <Zuschneidungspfad> (auch als Beschneidungspfad bezeichnet) und ziehen Sie sie auf die Papierkorb-Schaltfläche am unteren Rand der Ebenen-Palette. Ziehen Sie dann die Miniatur neben dem <zusammengesetzten Pfad> auf die Papierkorb-Schaltfläche. Auf diese Weise löschen Sie die "Umrandung" des Rechtecks, das Sie in Schritt 1 erstellt haben.



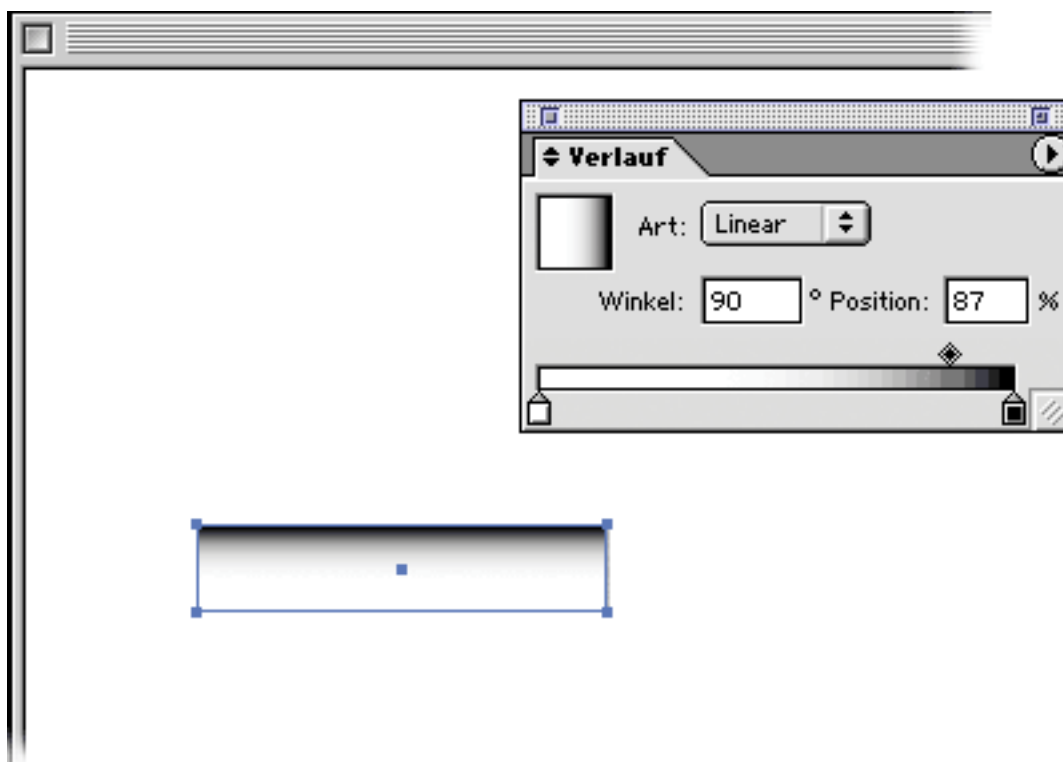
3. Füllen Sie das zweite Rechteck mit einem Verlauf.

Wählen Sie das zweite Rechteck aus und klicken Sie in der Farbfelder-Palette auf den Verlauf „Weiß, Schwarz“. Standardmäßig wird ein horizontaler Verlauf eingefügt. Sie benötigen aber einen vertikalen Verlauf, um den dunklen Rand um das Regenbogenauge zu legen. Wählen Sie also das Verlaufs-Werkzeug aus und ziehen Sie es an der linken Rechteckkante von unten nach oben über das Rechteck, um die Verlaufsrichtung zu ändern. Halten Sie dabei die Umschalttaste gedrückt, damit der Verlauf gerade bleibt. Wenn der Verlauf auch nur etwas schief ist, wird das sofort auffallen, wenn Sie mit dem Pinsel das Regenbogenauge malen.



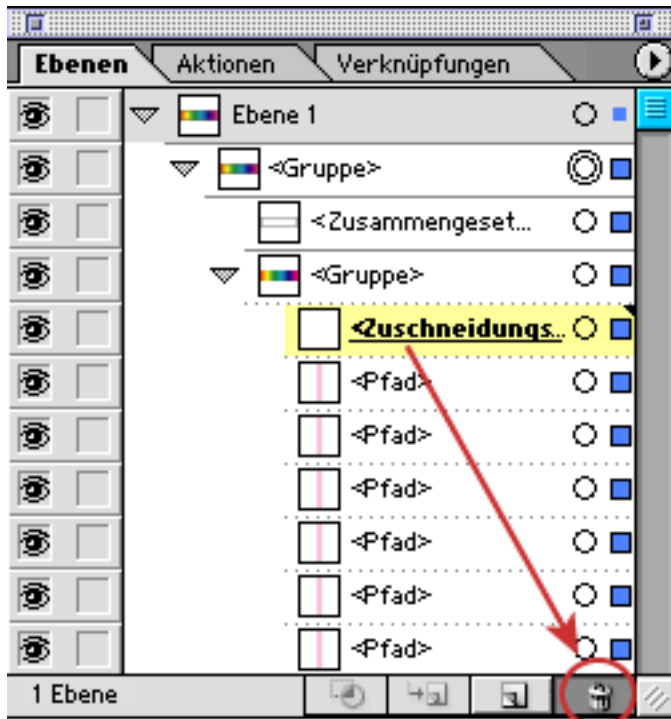
4. Ändern Sie die Breite des Verlaufs.

Verschieben Sie den Verlaufsregler in der Verlaufs-Palette in den schwarzen Bereich (das Rechteck muss dabei ausgewählt sein). Hierdurch wird der Verlauf zu einem schmalern, dichteren Band und „rutscht“ in den oberen Bereich des Rechtecks.



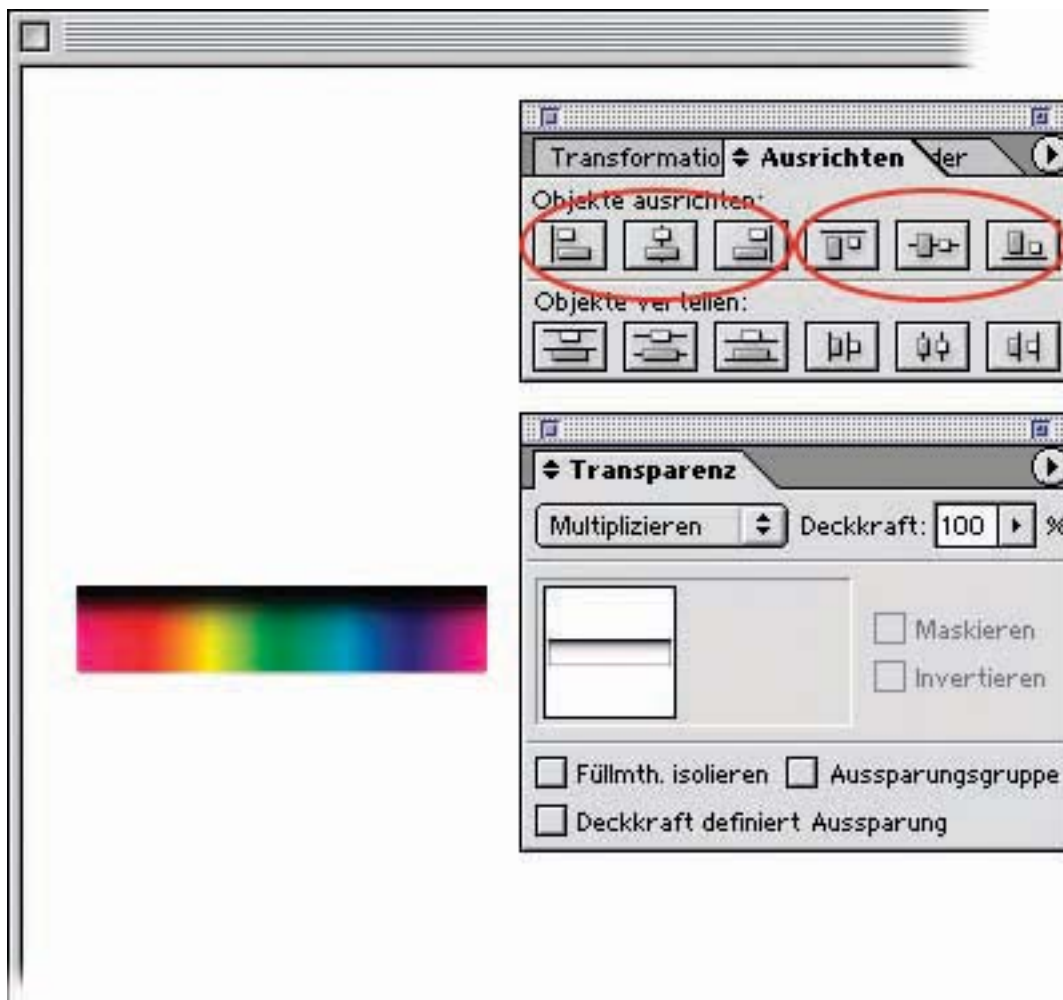
5. Wandeln Sie den zweiten Verlauf um.

Wählen Sie das Rechteck mit dem Schwarzweiß-Verlauf aus und klicken Sie auf „Objekt“ > „Erweitern“. Löschen Sie in der Ebenen-Palette genau wie in Schritt 2 wieder den <Zuschneidungspfad> (oder Beschneidungspfad) und den <zusammengesetzten Pfad>.



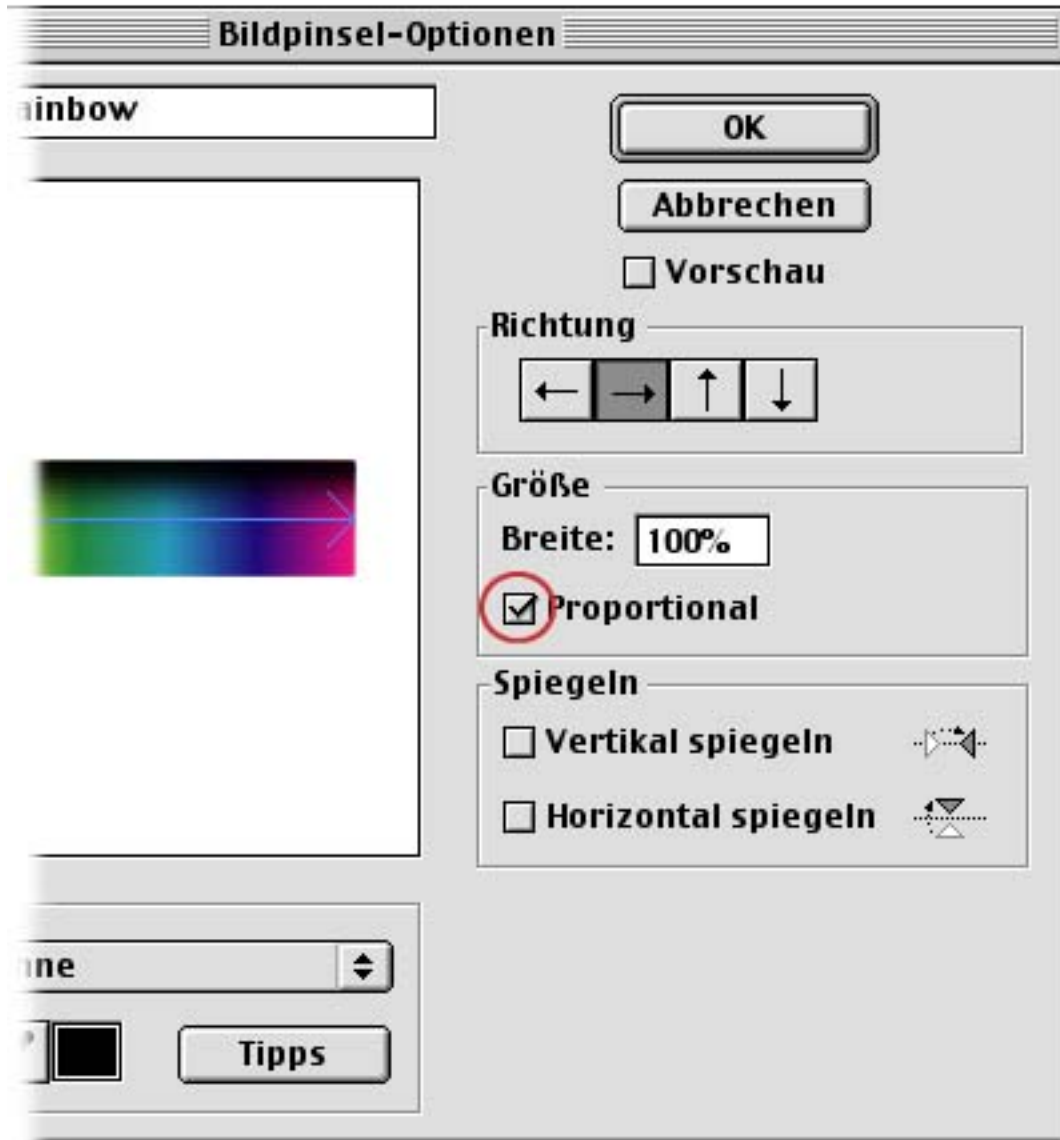
6. Richten Sie die beiden Rechtecke aus und wählen Sie für den schwarzen Verlauf die Option „Multiplizieren“.

Überprüfen Sie in der Ebenen-Palette, ob sich der schwarze Verlauf vor dem Regenbogen-Verlauf befindet. (Wenn nicht, ziehen Sie den schwarzen Verlauf an die oberste Stelle in der Palette.) Wählen Sie dann beide Rechtecke aus und klicken Sie in der Ausrichten-Palette auf die Schaltflächen „Horizontal zentriert ausrichten“ und „Vertikal zentriert ausrichten“, um die beiden Rechtecke übereinander zu legen. Heben Sie die Auswahl der beiden Rechtecke auf und wählen Sie dann das Rechteck mit dem schwarzen Verlauf aus. Wählen Sie zum Schluss in der Transparenz-Palette die Option „Multiplizieren“ aus. Nachdem Sie die Farben multipliziert haben, werden die Weißtöne im Schwarzweiß-Verlauf gelöscht und die Schwarztöne verdunkeln die darunter liegenden Regenbogenfarben.



7. Definieren Sie den Regenbogenpinsel.

Ziehen Sie mit dem Auswahl-Werkzeug ein Rechteck um die beiden übereinander liegenden Rechtecke, um sie auszuwählen. Ziehen Sie die Auswahl dann in die Pinsel-Palette. Klicken Sie im Dialogfeld „Neuer Pinsel“, das jetzt angezeigt wird, auf „Neu: Bildpinsel“. Wählen Sie dann im Dialogfeld „Bildpinsel-Optionen“ die Option „Proportional“ aus, um einen Pinsel zu erstellen. Dadurch wird der Malstrich genau in der Länge ausgeführt, in der Sie den Pinsel über das Blatt ziehen. (Im Dialogfeld „Bildpinsel-Optionen“ können Sie auch einen Namen für den neuen Pinsel eingeben.) Sobald Sie den Pinsel definiert haben, können Sie alle Objekte löschen, die Sie zum Erstellen des Pinsels benötigt haben. Wenn Sie den Pinsel zu einem späteren Zeitpunkt erneut bearbeiten möchten, ziehen Sie die Miniatur einfach aus der Pinsel-Palette auf die Zeichenfläche, wo Sie dann alle gewünschten Änderungen vornehmen können. Ziehen Sie den Pinsel dann wieder in die Pinsel-Palette, um einen neuen Pinsel zu erstellen, oder ziehen Sie den Pinsel bei gedrückter Alt- (Windows) bzw. Wahltaste (Mac OS) auf die ursprüngliche Miniatur, um den Pinsel zu ersetzen.



8. Zeichnen Sie mit dem Pinsel an einem Pfad entlang.

Zeichnen Sie mit dem Pinsel-Werkzeug einen Pfad oder definieren Sie mit einem der Zeichen-Werkzeuge einen Pfad. Klicken Sie dann auf das Pinselsymbol in der Pinsel-Palette (der Pfad muss dabei ausgewählt sein). Für das Auge malte Fishauf einen Kreis und klickte dann auf das Symbol für den Regenbogenpinsel in der Pinsel-Palette. Danach setzte er einen kleinen schwarzen Kreis als Pupille und einen kleineren weißen Kreis in die Mitte, um das Auge etwas echter wirken zu lassen. Zum Schluss gruppierte er die drei Kreise und skalierte sie auf die richtige Größe für seine Illustration.



Weitere Lernprogramme sowie mithilfe dieser Lernprogramme erstellte Grafiken oder Effekte finden Sie unter <http://www.adobe.com>.

2002 Adobe Systems Incorporated. Alle Rechte vorbehalten.